

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

10 (11.1.1890) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 10. Zweites Blatt.

Samstag den 11. Januar

1890.

## Bekanntmachung.

Nachdem an verschiedenen Orten in Süddeutschland sich mehrfache Erkrankungen an Influenza gezeigt haben und da diese Krankheit erfahrungsgemäß jeweils in ausgebreiteter Verbreitung größere Landstriche und alle Bevölkerungskreise befallt, sieht man sich veranlaßt, folgende Belehrung über die Erscheinungen und den Verlauf dieser Krankheit zur Kenntniß der Einwohnerschaft der Stadt zu bringen.

Als Influenza (epidemische Grippe) bezeichnet man eine Reihe von katarrhalschen Erkrankungsercheinungen, die unter gemeinsamem epidemischem Einflusse zu Stande kommen und stets von nervösen Erscheinungen verschiedenster Art begleitet sind.

Die ausgesprochenen Formen der Influenza pflegen mit ziemlich starkem Fieber zu beginnen. Ein deutlicher, oft mehr als eine Stunde anhaltender Frost bezeichnet den Ausbruch der Krankheit und hält das Fieber dann in der Regel mehrere Tage in ziemlichem Grade an. Die Frostempfindungen wiederholen sich gerne und besteht in der Regel eine große Empfindlichkeit gegen äußere Temperaturunterschiede. Der Puls ist voll, gespannt, aber nicht sehr frequent. Mit dem Frost beginnt heftiges Kopfweh, besonders in der Stirn- und Schläfengegend, es stellt sich starker Schnupfen mit thranenden, rothen Augen ein, desgleichen krankendes Gefühl im Halse und trockener, heftiger Husten, der nicht selten mit Kurzatmigkeit, Würgen, Erbrechen und Brustschmerzen verbunden ist. Alle diese Vorgänge sind von großem Abgeschlagenheits- und Hinfälligkeitsgefühl, Gliederschmerzen, Schwindel und schlaf-süchtigen Zuständen begleitet, in heftigen Erkrankungen treten auch leichte Delirien und große Unruhe hinzu. Verminderter Appetit, heftiger Durst, Stuhlverstopfung u. s. w. sind ebenfalls vorhanden.

Gewöhnlich ändert sich schon nach 3-4 Tagen das Bild, indem das Fieber abnimmt, der Husten lockerer und leichter wird, Schweiß eintreten und die lästigen nervösen Beschwerden sich vermindern. Es folgt bald die Rekonvaleszenz, die meist in wenigen Tagen beendet ist, bisweilen bleibt aber ein Gefühl der Hinfälligkeit, Eingenommenheit des Kopfes, Husten und Heiserkeit noch einige Zeit zurück. In der Regel pflegt die Krankheit 8-10 Tage zu dauern und in weitaus der größten Mehrzahl der Fälle in Genesung überzugehen. Wenn ein schlimmer Ausgang sich einstellt, so geschieht dies durch Hinzutreten von Lungenentzündung, welchem Ereignisse bei böartigem Charakter der Epidemie alte Leute, durch chronische Leiden Erschöpfte und kleine Kinder ausgesetzt sind.

Weil hiernach die Grippe in den allermeisten Fällen eine leichte, gefahrlose Erkrankung darstellt, darf die Behandlung meistens eine sehr einfache sein. Es genügt in der Regel, das Bett zu hüten, knappe Diät zu beobachten und schweißfördernde Getränke zu nehmen. Kalte Umschläge wegen des lästigen Kopfschmerzes werden nicht immer gut ertragen, es empfehlen sich in solchem Falle Einhüllung des Kopfes in gewärmte Tücher oder Baumwollwatte, auch Abführmittel. Nehmen die Erscheinungen, insbesondere von Seiten der Athmungsorgane einen heftigeren Charakter an, so zögere man nicht, ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Ein wirksamer Schutz vor der Erkrankung ist nicht bekannt, doch wird es gut sein, wenn zur Zeit der Epidemie schwächliche, alte und kranke Leute den Aufenthalt im Freien soviel wie möglich beschränken und sich durch warme Kleidung und sorgfältige Lebensweise einigermaßen zu schützen suchen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1889.

Groß. Bezirksarzt I.

Nr. 748. Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden veranlaßt, vorstehende Belehrung alsbald in ortsüblicher Weise zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Zugleich werden die Ortschulbehörden auf Antrag des Groß. Bezirksarztes II ermächtigt, im Falle der besonders starken Verbreitung der Krankheit (d. h. wenn etwa ein Drittel der Schüler fehlt) oder bei etwaigem böartigem Auftreten derselben die Schulen vorübergehend zu schließen. Dabei ist jedoch im Auge zu behalten, daß das Aussehen des Unterrichts nicht weiter ausgedehnt wird, als dies durch die Verbreitung der Krankheit unbedingt geboten ist. Von einer bezüglichen Anordnung ist Groß. Kreis Schulvisitation und hierher Anzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 9. Januar 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

## Haus-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der Lisette Martin, geb. Weingärtner, u. Karoline Weingärtner, ledig von hier,

wird das in der Waldhornstraße, unter Nr. 56, einerseits neben Kaufmann Schmeiser von hier und andererseits neben H. Koch, Bäcker von Bretten, gelegene einstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörigkeit, taxirt zu 10 000 M.

am **Dienstag den 21. Januar l. J.,**  
Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 193 dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, sobald der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe, den 9. Januar 1890.

Groß. Notar.

3.1.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 36 ist eine kleinere Wohnung (Hinterhaus), bestehend aus einem Zimmer nebst Küche per sofort zu vermieten.

\* 2.1. Kaiserstraße 62, nächst dem Marktplatz, ist eine Balkon-Wohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend, auf Februar oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stoc.

\* 2.1. Sophienstraße 3 wird per 23. April eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. im Seitenbau, parterre, frei.

\* Westendstraße, Ecke der Sophienstraße 64, ist die Bel-Etage, bestehend in 6 großen Zimmern, 3 Mansarden u., auf 23. April zu vermieten.

Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres Leopoldstraße 20 im 2. Stoc.

## Wohnungs-Gesuche.

\* 2.1. Eine alleinstehende Dame sucht eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör in gutem Hause (Bahnhofstadtteil ausgeschlossen). Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 193 im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Eine kleine, freundliche Wohnung von höchstens 3 Zimmern nebst Zugehör wird von einer ruhigen, kleinen Familie auf 23. April zu mieten gesucht. Hinterhauswohnung mit Aussicht auf Gärten nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe befördert unter Nr. 186 das Kontor des Tagblattes.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer mit Kochofen ist sofort zu vermieten. Näheres Steinstraße 15 im 3. Stoc.

\* Ein schönes, fein möbliertes Zimmer ist mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten; auf Wunsch mit Pension und Klavier. Näheres Waldstraße 38, zwei Treppen hoch, zwischen Kaiserstraße und Ludwigplatz.

\* Adlerstraße 6, drei Treppen hoch, rechts, ist auf 1. Februar ein möbliertes, auf die Straße gehendes, gut heizbares Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Daselbst wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner angenommen. Näheres bei F. Schindler.

\* Kaiserstraße 211 sind im 3. Stoc 1-2 hübsch möblierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten, sowie mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

\* Waldhornstraße 20 ist im Hinterhaus sogleich eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

\* Kaiserstraße 42, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern (auf die Straße gehend) sogleich oder später zu vermieten.

\* Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße 40 sind mehrere Zimmer, darunter ein Salon mit Schlafzimmer, schön möbliert, zu vermieten. Auskunft erteilt: D. Elsässer, parterre.

\* Herrenstraße 58, 1 Treppe hoch, ist ein fein möbliertes, zweifelnstriges, sehr freundliches Zimmer sofort oder später zu vermieten.

3.1. In schönster Lage der Kaiserstraße sind auf 15. Januar zwei gut möblierte hübsche Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten, auf Wunsch mit Pension. Näheres daselbst Kaiserstraße 146, drei Treppen hoch.

\* Stallung für 1 Pferd, Burtschenzimmer 2c. ist auf sofort zu vermieten: Sophienstraße 3. \* 2.1.

## Zimmer-Gesuch.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer wird für sogleich von einem soliden Frauenzimmer gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 181 abzugeben.

## Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen, waschen und putzen kann sowie Liebe zu Kindern hat, findet sogleich Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stoc.

Sofort finden einige tüchtige Mädchen für bessere und einfache Küche ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stoc.

Ein solches, braves Mädchen für Kinder wird gesucht: Kaiserstraße 140.

\* Ein jüngeres Mädchen aus achtbarer Familie wird von 2 alleinstehenden Damen zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstraße 201 im 2. Stock rechts.

Zu einer Dame wird sogleich ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle: Waldstraße 24.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen findet per sofort Stelle. Zu erfragen: Herrenstraße 6, im Laden.

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen aus guter Familie sucht in ein feineres Haus nach auswärts auf 1. März Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Offerten unter Nr. 115 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**U.Sch.** Kammerjungfern, Bönnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, Kellnerinnen u. s. w. suchen und finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**Kapital-Gesuche.**

Auf I. Hypothek werden 21000 bis 26000 Mark alsbald aufzunehmen gesucht. Anträge an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 190.

**4000 Mark** werden als II. Hypothek aufgenommen gesucht. Offerten unter Nr. 191 an das Kontor des Tagblattes.

**Compagnon-Gesuch.**

2.1. Für ein feines Herren-Maafgeschäft wird ein Mann in den 30er Jahren (Christ) mit 12 bis 15000 Mk. gesucht. Liebhaber, welche in diese Branche eintreten wollen, möchten ihre Adressen unter Nr. 194 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Schreibgehilfe.**

\* Bei Notar Bender, Erbprinzenstraße 10 hier, kann ein der Schule entlassener Junge, welcher eine schöne Schrift führt, eintreten.

**Ein Tapezier.**

im Tapezieren bewandert, wird per sofort auf einige Tage gesucht. Näheres Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein tüchtiger Installateur findet sofort dauernde Beschäftigung bei **Jos. Enderle**, Installationsgeschäft, Bittel 23.

**Ein Maschinenschlosser,**

vertraut mit allen Arbeiten in einer Reparatur-Werkstätte, findet bei gutem Lohn dauernde Stellung in unserer Papierfabrik. **Weisenbachfabrik bei Gernsbach in Baden.**

\*3.1. **E. Holtzmann & Cie.**

**Zimmerpolier gesucht.**

\*3.1. Ein im Hochbau tüchtiger Zimmerpolier wird gesucht. Offerten mit Abschriften von Zeugnissen und Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 188 das Kontor des Tagblattes.

**Ein Hotelzimmermädchen**

findet per sofort verdienstreiche Stelle durch Frau **Brütsch**, Herrenstraße 9.

**Köchinnen**, mehrere perfekte und einfache, finden per sofort Stellen durch **R. Brütsch**, Herrenstraße 9.

**Köchin-Gesuch.**

\* Ein jüngeres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet sofort Stelle im **Goldenen Becher**, Kaiser-Allee.

**Kellnerinnen!!!**

mehrere einfache und bessere, finden per sofort Stellen durch **R. Brütsch**, Herrenstraße 9.

**Kellnerin.**

\* Ein fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Spitalstraße 49.

**Stellen-Anträge.**

2.1. Für ein Glas-, Porzellan-, Galanterie- und Spielwaarengeschäft wird per sofort oder später eine tüchtige, gewandte Laduerin gesucht. Offerten unter **A. B. 100** postlagernd Ludwigshafen am Rhein.

Köchinnen, Kellnerinnen, Küchenmädchen sowie gut empfohlenes Dienstpersonal jeder Art wird sofort gesucht durch Frau **Maier**, Kaiserstraße 14a.

\* Ein kinderloser, vermöglicher Wittwer in Heidelberg sucht zur Führung seiner Haushaltung eine Gesetze

**Haushälterin,**

nicht über 30 Jahre alt, bei hohem Lohn zu sofortigem Eintritt. Näheres durch **J. Kühenthal**, Zähringerstraße 70.

**Kellnerinnen!!!**  
mehrere, finden für hier und auswärts in Restaurants 1. Rangs verdienstvolle Stellen durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbüro, Herrenstraße 40.

**Café Nowack.**

Ein kräftiges Dienstmädchen kann sofort eintreten. **H. Erles.**

**Aushilfskellnerin gesucht.**

\* Eine gewandte Person wird für kommenden Sonntag zur Aushilfe gesucht. **Restauration zur Karlsburg.**

**Dienstpersonal aller Art**

findet hier und auswärts sehr gute Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

**Lauffrau-Gesuch.**

\*2.1. Eine reinliche, zuverlässige Lauffrau wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 99 im 4. Stock rechts.

**Hausbursche.**

Ein junger, ehrlicher Bursche findet sofort Stelle bei **N. A. Adler**, Kaiserstraße 141.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein junger, verheiratheter Mann sucht Stelle als Packer oder Hausbursche. Auch würde derselbe auf Verlangen als Aushilfe oder auch einige Stunden in der Woche Beschäftigung annehmen. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Werberstraße 57 im 5. Stock des Hinterhauses, rechts.

Einige tüchtige **Hauss- und Bierdeburschen** suchen Stellen. Zu erfragen im **Caféhaus zum Ruckbaum**. Gute Zeugnisse sind vorhanden.

**Eine gewandte Kellnerin**

empfiehlt sich zur Aushilfe im Serviren. Zu erfragen Durlacherstraße 29 im Laden. \*2.1.

**Erdarbeiten,**

sowie größere Ausschachtungen werden prompt und schnellstens ausgeführt. Offerten unter Nr. 185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verloren**

wurde ein **Silberlotterie-Los Nr. 79894**. Man bittet um Rückgabe gegen gute Belohnung: Kaiser-Passage 9 im 2. Stock.

\* Gestern Abend wurde von der Bürgerstraße bis zum Schlachthaus durch die Kaiserstraße von einem Diensthöten eine Damenuhr verloren. Abzugeben gegen Belohnung Bürgerstraße 6, eine Treppe hoch.

**Aufforderung.**

3.1. Derjenige Herr, welcher am 8. d. M., Abends zwischen 5 und 6 Uhr, in der Douglasstraße einem Grenadier für ein Kommissbrot ein 10 Pfennig- und ein 20 Markstück gab, kann letzteres Geldstück auf Stufe 73 der Grenadier-Kaserne wieder in Empfang nehmen.

**Verlaufen**

hat sich ein weißer Zwergspitzer mit gelben Ohren und rothem Halsbändchen. Abzugeben Amalienstraße 5, 2. Stock. Vor Ankauf wird streng gewarnt.

**Haus-Verkauf.**

In nächster Nähe des Hauptbahnhofes ist ein dreistöckiges, massiv gebautes Haus mit Werkstätte, Hof und sehr guten Kellerräumlichkeiten, worunter ein großer Weinkeller, um den Preis von 41000 M. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 183 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Haus-Verkauf.**

Ein in vorzüglicher Lage massiv erbautes und gut rentables Eckhaus in der westlichen Altstadt, zu einem feineren Colonialwaarengeschäft mit Weinhandlung sehr passend, da gute Keller vorhanden sind, ist bei vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 182 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus mit Metzgerei-Einrichtung,**

auf das Feinste ausgestattet, ist sofort zu verkaufen. Näheres unter Nr. 192 im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

**3.1. Stutzflügel**

aus der Hofpianosortefabrik von **Prönsch** in Dresden ist sehr preiswürdig zu verkaufen: **Akademiestr. 16, 3. Stock.**

**Hund zu verkaufen.**

2.1. Ein schöner, starker Hund, sehr gut zum Ziehen und wachsam, ist zu verkaufen: **Vindenzplatz 2, Mühlburg**. Ebenfalls ist ein starker Handwagen zu verkaufen.

**Hauskauf-Gesuch.**

Ein gut erhaltenes Haus, in der Kriegstraße oder deren Nähe gelegen, wird womöglich mit etwas Garten bei großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 187 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Kauf-Gesuch.**

\* Ein kleinerer, gebrauchter Herd wird zu kaufen gesucht: **Herrenstraße 9**. — Ebenfalls sind zwei ineinandergehende Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

**2.1. Cognac,**

alte französische Waare, direkt bezogen von **J. Sorin & Co.**, vielfach prämiert als die beste Lage für Cognac, sowie feinen deutschen Cognac empfiehlt

**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditor.

**Mineralwasser,**

alle gangbaren Sorten in frischer Füllung empfehlen

**Albert Salzer**, Kaiserstr. 140,  
**Ernst Salzer**, Kaiserstr. 69.

**Berliner Pfannkuchen,**  
**Fasnachtskuchen**

täglich frisch empfiehlt  
**H. Hildenbrand,**  
2.1. Hof-Conditor.

**WOLLBLUMEN-PASTILLEN,**

bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, empfiehlt  
4.1. **Georg Oehler**, Hof-Conditor.

**Die ersten Blut-Orangen**

eingetroffen bei  
**Gerhard Laspe,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Blut-Orangen,**  
schöne Frucht, Stück 10 und 12 Pfg.  
empfiehlt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.



Täglich frisch: Ostender Soles,  
Turbot, Zander, fetten holl.  
Cabeljau, Schellfische etc. em-  
pfehlen billigst

2.1. **August Enz,**  
Ecke der Karl- und Akademiestraße.

**Kieler Sprotten**  
per Pfd. 80 Pfg.

**Kieler Bückinge**  
per Stück 8 Pfg.  
empfiehlt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Holländ. Häringe**

per Stück 6 und 7 Pfg.,  
1/8 Tonne M. 5.50  
empfiehlt

**Heinrich Stecher,**  
s.1. 5 Adlerstraße 5.

Sträßburger

**Bratgänse**

eingetroffen bei  
**V. Merkle.**

**Wiener Appetitkäse**  
(Lipptauer)

empfiehlt  
**Hermann Munding,**  
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

**Franfurter Bratwürste**  
das Paar zu 20 und 40 Pfg.

empfiehlt  
**Herm. Munding,**  
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

**P. Wiedersberg,**

Waldstraße 87. \*24.1.  
Atelier für technische u. operative Zahnheilkunde.

Feinsten Medicinal-Weberthraun  
in neuer Waare, offen und in Flaschen.  
Drogerie **Carl Roth,**  
Großh. Hoflieferant.

Sämtliche  
**Trauer-Besatzartikel,**  
**Crêpe**

sowie

**Hut- und Arm-Flore**  
zu den billigsten Preisen.

**Julius Strauss,**

Kaiserstraße 143,  
nächst dem Marktplatz.

Retourgelegenheit.

Nach Frankfurt a. M.

Nächste Woche geht ein großer Möbelwaagen  
leer von hier nach Frankfurt und könnte nach  
borten oder umgehend billig verladen werden.  
Näheres bei **L. Maier,** Kaiserstraße 14 a.

**Apfelmost.**

\* Reinen guten Apfelmost verkauft über die  
Straße und in der Wirtschaft per 1/10 Liter 12 Pfg.

**Kasimir Steimer,**

Restauration zum Ambos,  
Fasanenstraße 45.

**Natürliche Mineralwasser:**

Emser Krähchen, Selterser, Apollinaris, Carlsbader,  
Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille,  
Wildunger, Autogaster, Innauer Fürstenquelle,  
**Obersalzbrunner Kronenquelle, Minerva-**  
brunnen etc.

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise  
zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

**W. L. Schwaab,** Hoflieferant,  
Amalienstraße 19.

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise wohlthuernder Theilnahme an unserem  
schweren Verluste sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 10. Januar 1890.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

**Hartwig Curjel.**

141 Kaiserstraße 141.

**Gummi-Schuhe.**

**N. A. Adler.**

141 Kaiserstraße 141.

**Christbaumfeier.**

Heute Samstag den 11. Januar Christ-  
baumfeier in der

Restauration **Wolfschlucht.**  
**Das Comite.**

**Die Christbaum-Frier**  
zum **Ambos**

findet wegen Ablebens Ihrer Majestät der Kaiserin  
Augusta am Sonntag den 12. Januar, Abends  
6 Uhr, statt. Hochachtungsvoll

**Das Comite.**

**Christbaumfeier.**

\* Die Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß  
die Christbaumfeier Sonntag den 12. d. M., Nach-  
mittags 4 Uhr beginnend, bei Herrn **Wetter,**  
Bielandstraße 16, abgehalten wird.

**Das Comite.**

**Christbaumfeier-Verlegung.**

Wegen eingetretener Hindernisse wird die an-  
beraumte Christbaumfeier auf den 18. Januar  
verlegt.

Achtungsvoll

**Ch. Kiefer, zur Victoria,**  
Adlerstraße 42.

Die auf 11. Januar ausgeschriebene Christ-  
baumfeier im **Prinz Ludwig** findet  
erst **Samstag den 18. d. M.,** Abends  
8 Uhr, statt.

**Das Comite.**

# Van Houten's Cacao.

**Bester** — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$  Kg. genügt für **100 Tassen**  
**feinster Choelade.**

Ueberall vorrätig.

## Danksagung.

Für die unzähligen Beweise innigster Theilnahme, insbesondere für die vielfach bekundete Liebe und Zuneigung zu unserm nun in Gott ruhenden Satten, Vater zc.

### Vincenz Eckert,

sowie für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte und die erhebenden Gesänge der Herren Sängler der „Fidelia“ Allen, Allen unsern aufrichtigen, herzlichsten Dank.

### Caroline Eckert nebst Kindern.

**Heute Samstag**  
**Ramin-Hafen, Baiertische**  
**Knödel beim**

**Jaha,**  
**Silberner Anker,**  
Kaiserstraße 75.

\*2.1.

### Fremde

- übernachteten hier vom 9. bis 10. Januar.
- Alpenhorn.** Horn v. Breiten. Meister, Bäcker v. Dellbronn. Gilbert, Gärtner v. Kraut.
- Alte Post.** Neumann, Sergeant v. Schwesingen. Schneider v. Stuttgart. Giese v. Freiburg.
- Bahnhofhotel.** Mengler, Kfm. v. Zürich. Haberer, Fabr. Dir. v. Neustadt. Lenz, Geometer v. Triberg. Klopfer, Kfm. v. Mannheim. Weinberg u. Erne, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Leipzig. Fröhling, Kfm. v. Offenbach. Oppenheimer, Kfm. v. Frankenthal. Mohring, Kfm. v. Elberfeld. Otto, Kfm. v. Hamburg. Leutner, Kfm. v. Darmstadt. Löb, Kfm. v. Stuttgart. Keilich, Priv. v. New-York.
- Bratwurstdöckle.** Mayer m. Frau v. Frankfurt. Riger, Kfm. v. München. Rheinboldt, Postassistent v. Baden. Hammer, Kfm. v. Reutlingen.
- Darmstädter Hof.** Lehmann, Kfm. v. Pirmasens. Köhler, Insp. v. München. Komart, Kaufm. v. Mainz. Auerbach v. Wainichen. Meister, Kfm. v. Lahr. Löhlein, Reg.-Rath v. Bruchsal.
- Erbringen.** Holt, Leut. a. Schweden. Meinel, Pfannstiel u. Reichenbach, Kfm. v. Frankfurt. Gohn, Kfm. v. München. Welck, Kfm. v. Dresden.
- Geist.** Bernberg, Kfm. v. Pforzheim. Schreiber, Kfm. u. Deutelpacher, Insp. v. Stuttgart. Hofmann, Kfm. v. Lahr. Arnold, Kfm. v. Mainz. Ghe- mann u. Gallinger, Kfm. v. Mannheim. Rahm, Kfm. v. Greiz. Däublin, Maler v. München. Geyssler, Kfm. v. Tübingen. Burger, Kfm. v. Lörrach. Schöck u. Kern, Kfm. v. Speyer. Helmberger, Fabr. v. Reutlingen. Rüdiger, Kfm. v. Rehl. Jung, Kfm. v. Köln. Cornelius, Kfm. v. Frankfurt.
- Goldener Adler.** Gähler v. Elz. Balet, Kfm. v. Stuttgart. Wöhren, Hotelier, u. Reep, Lehn. v. Heimerheim.
- Goldener Karpfen.** Jung, Geometer von Wehr. Rapp, Priv. v. Freiburg. Lang v. Neusap.
- Goldene Traube.** Lhum, Assistent v. Einshelm.
- Hotel Germania.** St. Durck. Fürst v. Fürstberg m. Dieners. v. Donaueschingen. Frhr. v. Seiden- feld u. Frhr. v. Blumenstein v. Lautenbach. Fr. de Weert m. Begl. a. Holland. Goldschmidt, Priv. v. Not- tingham. Frau Meißner m. Tochter v. Jettin. van

- Olig, Priv. v. Paris. Selovsky, Kfm. v. Dresden. Neger u. Emanuel, Kfm. v. Frankfurt. Kloett, Kfm. v. Blauen. Hofmann, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Köln. Köster, Kfm. v. Mülhausen. Herz, Kfm. v. Luremburg. Stolzenhoff, Kfm. v. Barmen.
- Hotel Große.** Weber, Oberbürgermstr. v. Kor- stanz. College, Kfm. v. Köln. Rosenhal u. Rein, Kfm. v. Straßburg. Vanmann, Klingebell, Lamberger u. Trapp, Kfm. v. Frankfurt. Klörcheim, Grün u. Schrey, Kfm. v. Berlin. Tröster, Kfm. v. Stuttgart. Eisenbeis, Kfm. v. Siegen. Henrichs, Kfm. v. Quedlinburg. Rei- chel, Kfm. v. München. Ahtburg, Kfm. v. Kassel.
- Hotel Luz.** Kubens u. Bally, Kfm. v. Frankfurt. Schreiber, Kfm. m. Frau, u. Danke, Chem. v. Heils- berg. Weil, Kmpert, Merle u. Schild, Kfm. v. Mannheim.
- Hotel Stoffleth.** Herr, Monteur v. München. Stork, Geometer v. Wülfingen. Kraus u. Schamberger, Kfm. v. Frankfurt. Braun, Kfm. v. Fulda. Flepp, Kfm. v. Mannheim. Mühlhaller, Kfm. v. Stuttgart.
- Hotel Tannhäuser.** Stoll, Kfm. v. Stuttgart. Binder, Kfm. v. Wien. Freund, Kaufm. v. Frankfurt. Klan, Kfm. v. Biberach. Offenb. Major v. Konstanti- nopel. Bruder, Kfm. v. Ulm. Müller, Kfm. v. Berlin.
- Hotel Victoria.** Animoß, Beamter m. Frau a. Glinland. de Barry, Priv. m. Frau v. Antwerpen. Goldhagen, Priv. v. Kolmar. Arnstein, Priv. v. Ravens- berg. Herisch, Kfm. v. Düsseldorf. Müller, Kfm. von Stuttgart. Jüller, Kfm. v. Rürdenberg. Osterhaus, Kfm. v. Wiesbaden. Hepprich, Kfm. v. Frankfurt. Regen- steiner, Kfm. v. München.
- König von Preußen.** Möbinger, Cand. v. Frank- furt. Haas, Handelsm. v. Stuttgart. Benzler, Bäcker v. Grödenberg. Fr. Gutmann, Kellnerin v. Frankfurt.
- König von Württemberg.** Bollmer, Bierbr. v. Zunsweier. Stäpfer, Juw. v. Sonnefeld. Könnel, Kfm. v. Worms. Rad, Kfm. v. Pfeddersheim. Dirsch, Diener v. Reichertshausen.
- Markgräfer Hof.** Fleck, Bäcker v. Dundenheim. Lacroix, Kfm. v. Friedrichthal. Fromm, Küfer v. Lahr. Wollenberger, Handelsm. v. Braunsbach.
- Prinz Max.** Fleus, Kfm. v. Gröningen. Gerde, Kfm. v. Wittbad. Gutjahr, Kfm. v. Stuttgart. Boller, Bierbr. v. Jßingen. Wanger, Kaufm. v. Offenburg. Felsenstein, Kfm. v. Dellbronn. Meißner, Kfm. v. Frank- furt. Sandmann, Kfm. v. Hannover. Löwenstein, Kfm. v. Mainz. Wegel, Bäckermstr. v. Hochstetten. Böller, Kfm. v. Rottersbad. Gutmann, Kfm. v. Baden.
- Rothes Haus.** Wasmann, Lack- u. Zeichner, Kfm. v. Mannheim. Joss, Kfm. v. Dellbronn. Frau Hengsten- berg, Priv. v. Freiburg. Schmidt, Priv. von Mainz. Bach, Kfm. v. München. Käufer, Fabr. v. Köln. Rupp, Maler v. Frankfurt.
- Schwarzer Adler.** v. Hochfort, Beamter v. Wien. Straßer, Kfm. v. Baden. Oberbauer u. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Eitel, Kfm. v. Heilbronn. Staud, Kfm. v. Frankfurt. Wilmner, Kfm. v. Mainz.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Druckerei in Karlsruhe.

### Gottesdienste. — 12. Januar.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
**Tranergottesdienste** für die nun in Gott ruhende Kaiserin Augusta.  
9 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Hr. Mi- litär-Oberpfarrer Kinga do.  
9 Uhr **Südwestkirche:** Herr Stadtpf. Bräuner.  
10 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Professor Dr. Wed- esser.  
10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpfarrer Paenglin.  
10 Uhr **Schloßkirche:** Herr Prälat D. Doll.  
4 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpf. Schi- mann.  
6 Uhr **Südwestkirche:** Hr. Stadtpf. Bräuner.
- Dialouffenhankirche.**  
Samstag den 11. Januar, Abends 7½ Uhr: letzte Gebetsverf.: Herr Pfarrer Walter.  
Sonntag den 12. Januar, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.  
Abends 7½ Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Evangelische Stadtmiffion.**  
**Sonntagschulen:**  
11½ Uhr { evang. Vereinshaus (Adlerstr.), 3. Stock,  
          { evang. Vereinshaus (Adlerstr.), großer Saal,  
          { Südwestkirche: Kindergottesdienst.  
5 Uhr evang. Vereinshaus (Adlerstraße), Abendgottes- dienst: Herr Vereinsgeistlicher Kappler.  
Freitag (d. 17. v. Mts.) **Bibelstunde** im evang. Vereinshaus (Adlerstraße): Herr Stadtmiffionar Lieber.
- 12 Uhr **Sonntagschule** im Versammlungssaal Herrenstraße 62.  
8 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Herrenstr. 62.  
8 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Schüzen- straße 42.
- Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofs- kapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:** Abendmahl: Herr Pfarrer Scriba.
- Katholische Stadtgemeinde.**  
**Katholische Stadtpfarrkirche.**  
6½ Uhr Frühmesse.  
7½ Uhr hl. Messe.  
8½ Uhr Militärgottesdienst.  
9½ Uhr Hauptgottesdienst: Cheunterricht.  
11½ Uhr Kindergottesdienst: Herr Dolan Benz.  
2½ Uhr Christenlehre.  
3 Uhr Vesper.
- St. Vincenzkapelle.**  
8 Uhr Amt.  
2 Uhr Rosenkranzandacht.
- St. Josephshaus.**  
9 Uhr hl. Messe.  
2 Uhr Rosenkranzandacht.
- Katholische Pfarrkirche im Stadttheil Mühlburg.**  
7 und 8 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.  
10 Uhr Hauptgottesdienst.  
2 Uhr Christenlehre und Herz Jesu-Andacht.
- (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**  
9 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpf. Boden- stein.
- Evangelische Gemeinschaft: Zionskirche, Weiherthener Allee 4, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 4 Uhr Predigt: Herr Prediger J. C. Bensch.**
- Methodistengemeinde: im Wetsaal Birkel 19a, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 5 Uhr.**
- Karlsruhe.**  
English Church Service (S. P. G.) is held in Diaconissen-Haus-Chapel, Sophienstr. Chaplain, Licensed by the Bishop of London, Rev. J. Creagh Coen, M. A. Oxon., 57 Westendstrasse, 4. Stock.  
Hours of Divine Service.  
1st Sunday in the Month: the Holy Communion is administered after Morning Prayer.  
Other Sundays: 8.— a.m., Holy Communion, 11.30 a.m., Morning Prayer, Litany and Sermon. 5.— p.m., Evening Prayer.